

Ich brauch' Das Gefühl

Helene Fischer

Ich frag' dich heute und hier
Wie stehst du zu mir
Ist dir Zeit die uns beiden gehört
Tausend Tränen wert
Geh' über Steine zu den Sternen
Weil die Sehnsucht niemals lügt
Weil nur ein Blick,
Nur ein Wort genügt

Ich brauch' das Gefühl, dass die Erde bebt
Dass uns jede Nacht zu den Sternen trägt
In deine Seele will ich schau'n
Denn Liebe lebt von Vertrau'n
Ich brauch' das Gefühl wenn der Wind sich dreht
Da ist auch ein Mensch, der durch's Feuer geht
Für unser'n Traum, für unser Ziel
Ich brauch' das Gefühl

Wünsch' mir das Leben schenkt uns
Noch viel Glück und Zeit
Und die zärtlichsten Träume mit dir
Fliegen himmelweit
Lass' uns Gefühle nie verschweigen
Denn auch Tränen machen stark
Geh' durch den Sturm
In den neuen Tag

Ich brauch' das Gefühl, dass die Erde bebt
Dass uns jede Nacht zu den Sternen trägt
In deine Seele will ich schau'n
Denn Liebe lebt von Vertrau'n
Ich brauch' das Gefühl wenn der Wind sich dreht
Da ist ein Mensch der durch's Feuer geht
Für uns're Träume, unser Ziel
Ich brauch' das Gefühl

Ja ich brauch' das Gefühl - du lebst für mich
Ich brauch' das Gefühl - voller Zuversicht
Du und ich, Tag für Tag, Hand in Hand

Ich brauch' das Gefühl, dass die Erde bebt
Dass uns jede Nacht zu den Sternen trägt
In deine Seele will ich schau'n
Denn Liebe lebt von Vertrau'n
Ich brauch' das Gefühl wenn der Wind sich dreht
Da ist ein Mensch der durch's Feuer geht
Für unser'n Traum, für unser Ziel
Ich brauch' das Gefühl